



Gericht weist Zivi-Klage ab

Minden/Herford (pjs). Das Verwaltungsgericht Minden hat gestern die Klage eines 24-jährigen Herforders abgewiesen, der damit seine Heranziehung zum Zivildienst verhindern wollte (das HERFORDER KREISBLATT berichtete). Der Kriegsdienstverweigerer hatte sich im vergangenen Jahr zum 1. Dezember bei der Freiwilligen Feuerwehr in Herford verpflichtet. Dadurch wäre grundsätzlich eine Befreiung vom Zivildienst möglich. Allerdings muss sich der Antragsteller – so sieht es das Gesetz vor – mindestens sechs Jahre verpflichten und den Antrag vor Vollendung des 23. Lebensjahres stellen. Diese Frist hatte der junge Mann aber versäumt, wie auch das Verwaltungsgericht feststellte. Der Argumentation des Herforders, die gesetzliche Altersgrenze verstoße gegen das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (»Antidiskriminierungsgesetz«), schlossen sich die Mindener Richter nicht an.

NWD spielt Unvollendete

Herford (HK). Die Cellistin Tanja Tetzlaff ist die Solistin des Sinfoniekonzertes, das die NWD-



Cellistin Tanja Tetzlaff

Philharmonie heute um 20 Uhr im Stadtpark Schützenhof gibt. Auf dem Programm, das von dem amerikanischen Dirigenten Eugene Tzigane geleitet wird, stehen die »Carnival-Ouverture« von Dvorak, die »Hebräische Rhapsodie« für Cello und Orchester »Schelomo« von Ernest Bloch, »die Unvollendete« von Schubert und Ravels »La Valse«. Tanja Tetzlaff hat mit vielen international renommierten Orchestern und bedeutenden Dirigenten wie Lorin Maazel und Vladimir Ashkenazy zusammen gearbeitet. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Post in Elverdissen zieht bald um

Herford (HK). Die Post-Filiale im E-Neukauf in Elverdissen, Elverdissers Straße 394, zieht um. Vom 12. November an können Kunden postalische Geschäfte an der Elverdissers Straße 405 erledigen. Am bisherigen Angebot ändere sich nichts, teilt die Post mit.

Gewinner der HK-Verlosung

Herford (HK). Bei der HK-Verlosung von je zwei Eintrittskarten für die Halloween-Party am morgigen Samstag in der Eishalle mit einem Konzert von Volker Rosin haben folgende Teilnehmer gewonnen: Nicole Börding, Herford, Edith Gehrmann, Hiddenhausen, Brigitte Lindemeier, Herford, Iris Menke, Herford. Die Karten sind an der Kasse hinterlegt.

Grundschule öffnet morgen ihre Türen

Herford (HK). Die Grundschule Obergerstraße lädt für morgen, Samstag, zum Tag der offenen Tür ein. Beginn ist um 10 Uhr in der Turnhalle. Im Anschluss können sich Eltern und Kinder informieren. Für Verpflegung ist gesorgt.



Wie die zehnjährige Linda lernte, das MARTa zu lieben

Die zehnjährige Linda Bowe hat ein großes Ziel: Sie möchte Künstlerin werden. »Am liebsten zur eigenen Musik Bilder malen« sagt die Stiftberg-Grundschülerin. Ob der Wunsch Wirklichkeit wird, muss die Zukunft zeigen. Dass sie bereits in jungen Jahren großen Spaß an der Kunst gewonnen hat, ist wesentlich dem MARTa zu verdanken. Seit Jahren gehört Linda zu den ganz treuen Teilnehmerinnen der Museums-Workshops für Kinder. Und so lag es für die Verantwortlichen der vom

HERFORDER KREISBLATT unterstützten Werbekampagne auf der Hand, die Zehnjährige anzusprechen. »Keine Frage – wir machen für das Museum gerne Reklame«, sagt Mutter Ute Heinemann. Ihrer Tochter bereiten die Workshops viel Freude – und: »Sie hat einen Blick fürs Detail bekommen.« Ein großes Plakat mit der museumsbegeisterten Viertklässlerin (Fotograf ist Markus Wessollek) hängt an der Werrestraße gegenüber der Agentur für Arbeit. Foto: Hartmut Horstmann

Aktionswoche im Familienzentrum AWO-Kita am Klinikum öffnet ihre Türen – Laternenumzug

Herford (HK). Familienzentren und Kitas sind Erlebnisorte und Treffpunkte für Kinder und Eltern. Eine Aktionswoche zum näheren Kennenlernen der Angebote bieten jetzt die AWO-Kita und das Familienzentrum Schwarzenmoor am Klinikum, Schwarzenmoorstraße 70, an.

Vom 2. bis 7. November können interessierte Eltern mit ihren Kindern hineinschnuppern, mitspielen, besichtigen und sich informieren. Erika Sonnhalter und ihr Team haben viele Programmpunkte vorbereitet. Die Höhepunkte der Woche sind der Flohmarkt und der

Laternenumzug am 7. November.

Im Einzelnen lädt das Familienzentrum in der Aktionswoche zu folgenden Veranstaltungen ein: Von Montag bis Donnerstag können Eltern mit ihren Kindern jeweils von 9 bis 11 und von 16 bis 17.30 Uhr das Leben in einer Kita-Gruppe miterleben. Mitbasteln, Mitspielen und Mitsingen sind angesagt. So werden am Montagmorgen Herbst- und Laternenlieder gesungen. Von Dienstag- bis Donnerstagnachmittag werden Laternen gebastelt.

Eine Fotoschau, eine Buchausstellung, Informationswände und

andere Materialien wurden für ein Elterncafé vorbereitet. Darüber hinaus wird am Donnerstagvormittag ab 9 Uhr über die Betreuung durch Tagesmütter informiert. Am Donnerstagabend um 20 Uhr spricht Regine Stoller-Wegener über die insbesondere für junge Familien interessante Frage »Wie viel Haus kann ich mir leisten?«.

Am Samstag findet von 14 bis 18 Uhr der Flohmarkt »rund ums Kind« statt. Den Abschluss bildet um 17 Uhr das Laternenliedersingen am Lagerfeuer mit Würstchen und Punsch. Infos und Anmeldung: ☎ 25 471.

Lesung mit Schirmherrin Hannelore Hoger

Veranstaltungsreihe des HudL: »Jede Oma zählt – Großmütter gemeinsam gegen AIDS«

Herford (HK). Schauspielerin Hannelore Hoger ist der Star der Veranstaltungsreihe »Jede Oma zählt – Großmütter gemeinsam gegen AIDS«. Organisiert wird sie vom Haus unter den Linden, dem Welthaus Bielefeld, dem Verein Baobab und der Organisation Help Age.

In Afrika verändert die Immunschwächekrankheit Aids die Gesellschaft radikal. Weil ihre Kinder an Aids sterben, sorgen vor allem die Großmütter für ihre Enkelkinder. Die Hälfte der heute zwölf Millionen Aids-Waisen Afrikas wächst bei ihren Großeltern auf. Die Situation dieser Generation, die auch in Afrika immer älter wird, steht im Vordergrund der Veranstaltungsreihe »Jede Oma zählt – Großmütter gemeinsam gegen AIDS«, die vom 7. Novem-

ber bis zum 6. Dezember stattfindet.

Höhepunkt ist eine Benefizlesung der Schauspielerin Hannelore Hoger, die am Samstag, 14. November, um 19 Uhr in der Petrikirche auftritt. Die Schirmherrin der Kampagne »Jede Oma zählt« liest Märchen von Oscar Wilde. Begleitet wird sie von Pianist Siegfried Gerlich.

Eine weitere Benefizveranstaltung ist das Konzert der Chöre »Die Unerhörten« und des »Gospelchors Kirchlengern«, die drei Tage zuvor an gleicher Stelle singen. Mit dem Erlös werden Aids-Projekte von HelpAge in Tansania, Mosambik und Südafrika unter-



Hannelore Hoger liest Märchen von Oscar Wilde.

stützt, sowie das Aids-Aufklärungsprojekts »Revida« in Mosambik.

Informationen zum Thema der Veranstaltungsreihe liefert die Fotoausstellung »Stille Heldinnen – Afrikas Großmütter im Kampf gegen HIV/Aids«, die im Bürgerzentrum HudL gezeigt wird. Christoph Gödons großformatige Portraits der Großmütter und ihrer Enkelkinder drücken vor allem eines aus: ihre Würde im Kampf gegen die Krankheit.

Karten zu den Veranstaltungen können im Vorverkauf im HudL, im Info-Center am Alten Markt und bei der Buchhandlung Otto

Meylip heißt jetzt Vandemoortele

Belgischer Eigner hofft auf Synergien

Herford (HK). Meylip firmiert jetzt unter dem Namen Vandemoortele. Das hat die Meylip Nahrungsmittelgesellschaft mbH & Co. KG mit Sitz in Herford mitgeteilt. Der Traditionalist im Bäckereifachhandel wird fortan unter dem Markennamen seiner belgischen Muttergesellschaft operieren. Vandemoortele ist ein familiengeführtes, europaweit tätiges Unternehmen mit mehr als 100-jähriger Geschichte und zählt zu den führenden Anbietern von Margarin und Tiefkühl-Backwaren in Europa. Meylip ist seit mehr als 30 Jahren eine 100-prozentige Tochter des flämischen Familienunternehmens. Man agiere erfolgreich im so genannten Business-to-Business-Geschäft mit mittelständischen Handwerksbäckern und Filialisten des deutschen und österreichischen Backgewerbes, heißt es in einer Pressemitteilung. Der Stand-

ort Herford werde aufgewertet. Alle operativen Fäden für das Geschäft in Deutschland und Österreich laufen fortan hier zusammen. Der Personalbestand sei auf 70 Mitarbeiter erhöht worden, darunter drei Auszubildende. Vandemoortele biete Ausbildungsplätze im kaufmännischen und vertrieblichen Sektor an.



Vertriebsdirektor Robert Maaßen.

Robert Maaßen, Vertriebsdirektor der deutschen Vandemoortele-Töchter, sieht in der Vereinheitlichung der Firmennamen eine Stärkung der Dachmarke in Deutschland und Österreich und verspricht sich davon Synergien. Erstauftritt unter neuer Flagge war bei der Internationalen Backausstellung in Düsseldorf: Maaßen sprach von einem »überraschend positiven Ergebnis, auch angesichts der wirtschaftlichen Gesamtlage«. Das Unternehmen habe die ambitionierten Umsatzziele weit übertroffen.

Sparschwein geht es an den Kragen

85. Weltspartag im Kreis Herford

Herford (tm). Heute ist der 85. Weltspartag: Kinder und Erwachsene leeren ihre Sparschweine und bringen ihr Ersparnis zur Bank. Bei der Sparkasse Herford gibt es für jeden, der etwas einzahlt, eine kleine Überraschung. »Als besonderes Bonbon gibt es ein Preisaus-schreiben zur Sparlotterie, an dem jeder teilnehmen kann. Allen, die bis Montag, 2. November, ihren Gewinnabschnitt bei der Sparkasse Herford abgeben, winken attraktive Preise«, verrät Vorstand-

sitzender Klaus Reinhard Vorndamme.

Die Sparlotterie, ehemals »PS-Sparen + Gewinnen«, gibt es seit 50 Jahren. Jedes Jahr kommen hierdurch bei den Sparkassen im Kreis Herford bis zu 1,5 Millionen Euro an Beiträgen zusammen. Fast 400 000 Euro an Zweckerträgen gingen 2008 an gemeinnützige Projekte. Zum Weltspartag gibt es außerdem einen besonderen Sparkassenbrief mit 2,5 Prozent Zinsen bei einer Laufzeit von drei Jahren.



Die Vorstandsmitglieder Peter Mausolf, Klaus Rehbaum, Klaus Reinhard Vorndamme und Horst Prüßmeier (von links) laden zum Weltspartag ein.

DAS PROGRAMM AUF EINEN BLICK

7. November, 17 Uhr Eröffnung der Ausstellung »Stille Heldinnen« der Organisation HelpAge (bis 6. Dezember) im HudL.
11. November, 19 Uhr »Der ewige Gärtner«, Film über illegale Medikamententests von Pharmakonzernen in Afrika; Einführung von Claudia Jenkes: »Patente, Profite und Aids«, HudL.
14. November, 19 Uhr Benefizkonzert mit dem Chor »Die Unerhörten« und dem Gospelchor Kirchlengern in der Petrikirche.
18. November, 19 Uhr Hannelore

Seniorengruppen bietet Christiane Ebmeier Führungen an: ☎ 0521 / 98648-33 oder per E-Mail an

@ christiane.ebmeier@welthaus.de.

Hoger liest Märchen von Oscar Wilde, am Klavier begleitet von Siegfried Gerlich, Petrikirche.
24. November, 15 Uhr Fachvortrag von Michael Bunte (HelpAge) »Die Welt wird alt« über das Leben der Senioren in anderen Regionen der Welt, im HudL.
1. Dezember, 19 Uhr Welt-Aids-tag: »Die Hebebühne« präsentiert Geschichten zum Thema Aids, frei nach Stephanie Nolen; Dr. Christiane Fischer: »Fokus Aids in Afrika«; Peter Struck: »Aids, Kultur und Tabu«, HudL.